



Farbpunktur nach  
Peter Mandel

MIT LICHT UND  
FARBE HEILEN

Licht und Farben werden seit jeher in der Naturheilkunde zur Linderung von Beschwerden und Krankheiten eingesetzt. Die speziellen Heilwirkungen der einzelnen Farben mit den Prinzipien der Akupunktur zu verbinden – auf diese Idee kam der Heilpraktiker Peter Mandel in den 1970er-Jahren. Seither haben viele Patienten von der Farbpunktur profitiert – Grund genug, die sanfte und effektive Methode nicht in Vergessenheit geraten zu lassen.



Bereits vor Tausenden von Jahren wurden in vielen Kulturen Farben und Licht zur Heilung genutzt. Die alten Ägypter bauten z. B. „Heilungstempel“ mit verschiedenfarbigen Räumen, in denen Farbbäder genommen werden konnten. Auch in Europa holte man etwa bei Darmerkrankten das Sonnenlicht mittels gelber Vorhänge ins Krankenzimmer. Blaue Bettdecken nutzte man hingegen zum Abkühlen bei Fieber, man bestrich Patienten mit Farbpasten oder wickelte sie in farbige Heiltücher, um verschiedene Krankheiten zu lindern.

*Johann Wolfgang von Goethe* beschäftigte sich in seiner Farbenlehre ebenfalls mit der Qualität und Bedeutung von Farben. Für ihn waren das Licht und die Farben das Göttliche in der sichtbaren Welt. *Rudolf Steiner*, der Begründer der Anthroposophie, übernahm *Goethes* Farbenlehre als wichtige Stütze seiner Philosophie und Therapien.

Und auch anderswo wurde nach Möglichkeiten der Heilung mittels Licht und Farben geforscht. So setzte beispielsweise der indische Arzt *Dinshah Ghadiali* (1873–1966), ein Pionier der Farblichttherapie in den USA, ebenfalls auf die Heilkraft der Farben. Er ging davon aus, dass jede Krankheit ihren Ursprung in einem Fehlen oder einem Übermaß an Farben im Körper habe. Ein Ausgleich dieses Ungleichgewichts könne Heilung ermöglichen.

Der dänische Arzt *Niels Ryberg Finsen* wiederum erhielt 1903 einen Nobelpreis für seine Forschungen zur erfolgreichen Behandlung von Hautkrankheiten mittels UV-Licht. In den 1970er-Jahren dann wurde die Therapie mit Licht und Farben hierzulande vor allem vom deutschen Heilpraktiker *Peter Mandel* wiederentdeckt und erfolgreich weiterentwickelt.

## DIE ENERGETISCHE WIRKUNG VON LICHT UND FARBE

Leben besteht aus Körper, Seele und Geist – oder anders ausgedrückt: aus Materie, fließender Energie und Information. Diese Vorstellung wird auch in der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) beschrieben. So geht man in der TCM davon aus, dass in unserem Körper ein Meridiansystem (Energieleitbahnen als Transportmedium) besteht, durch welches Informationen in Form der Lebensenergie Chi fließen. 1978 begann *Peter Mandel* damit, farbiges Licht auf dieses Meridiansystem zu übertragen (Farbpunktur) und die Wirkung auf die Behandlung von Krankheiten zu erforschen.

Die Ansicht, dass sich der Mensch nicht nur aus Materie zusammensetzt, sondern einen Energiekörper besitzt, der zu einem wesent-